

Am Rur-Ufer-Radweg wird gebaut

HN 14/12-200

Reparaturarbeiten sind an vier Stellen nötig. Bis Karfreitag sollen die Maßnahmen abgeschlossen sein.

KREIS HEINSBERG Er ist einer der beliebtesten Radwege der Region, der Rur-Ufer-Radweg. Doch ein stark frequentierter Weg bedarf auch der Pflege. Daher haben am Donnerstag Wegebaumaßnahmen am Rur-Ufer-Radweg im Kreis Heinsberg begonnen. „Im Kreis Heinsberg sind an vier Stellen Wegebaumaßnahmen, also im Grunde genommen eine Erneuerung des Weges, nötig“, so ein Sprecher der Kreisverwaltung.

80 Prozent Förderung

Gestartet sind die Arbeiten am Bauabschnitt Wassenberg-Steinkirchen. Ausgebaut wird der Abschnitt vom Abzweig an der Verbindungsstraße Effeld-Karken/End bis zum Bauernhof vor der Ortslage Effeld. Die weiteren drei Bauabschnitte in Unterbruch (zwei kleine Abschnitte in Höhe der Ortslage Fell), Hilfarth (Richtung Brachelen in Höhe des Rur-Altarmes) und Brachelen (Feldgemarkung Brachelen) folgen. „Bis spätestens zum Karfreitag sollen die Baumaßnahmen an den vier Streckenabschnitten pünktlich zur be-



Der Rur-Radweg muss auf vier Teilstücken, die allerdings nicht direkt an der Rur liegen, saniert werden.

FOTO: STEFAN KLASSEN

ginnenden Fahrradsaison beendet sein. Es handelt sich ausschließlich um kurze Teilstücke, die nicht unmittelbar entlang der Rur verlaufen“, heißt es aus der Kreisverwal-

tung.

Im Raum Steinkirchen bieten sich für Radwanderer Ausweichmöglichkeiten über die Schlossstraße und die Steinkirchener Straße bezie-

ungsweise über das beschilderte Knotenpunktsystem.

Die Maßnahme wird mit einer 80-prozentigen Förderung innerhalb des Projektes „Raderlebnis

RUR“ mitfinanziert. Parallele Baumaßnahmen finden auch in der Städteregion Aachen und im Kreis Düren statt. Maßnahmenträger ist der Verein Grünmetropole.

aktuellen Deals
sbergerDeal.de

Und r...